

Friedensinitiative Beuel

1945 - 2019

Hiroshima-Tag

Gedenken und Mahnung zum **74. Jahrestag**
des Atombombenabwurfs auf Hiroshima und Nagasaki

Dienstag, 6. August 2019

- **17 Uhr Auftaktkundgebung** vor dem alten Rathaus in Bonn (Marktplatz)
- **Demonstration** nach Bonn-Beuel zum Hiroshima-Mahnmal am Rheinufer (südlich der Kennedybrücke)
- **18 Uhr Kundgebung und Gedenken** am Hiroshima-Mahnmal

Für eine Welt ohne Atomwaffen!

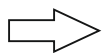


Blumen für die Opfer
von Hiroshima und Nagasaki



Bringt viele Blumen mit!

Informationen zu unseren
Themen auf der Rückseite!



Friedensinitiative Beuel in Zusammenarbeit mit:

- IPPNW/Ärzte gegen Atomkrieg, Gruppe Bonn
- DFG-VK, Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen, Gruppe Bonn-Rhein-Sieg





Für eine Welt ohne Atomwaffen!



Seit 74 Jahren müssen wir alle mit einem stetig wachsenden riesigen Atomwaffenarsenal leben. Diese atomare Aufrüstung bedroht die Existenz der Menschheit, deshalb fordern immer mehr Menschen die Abschaffung aller Atomwaffen:

Die Initiative „**#ICANSave meine Stadt**“ richtet folgenden Appell an die Städte in aller Welt:

„Unsere Stadt/unsere Gemeinde ist zutiefst besorgt über die immense Bedrohung, die Atomwaffen für Städte und Gemeinden auf der ganzen Welt darstellt. Wir sind fest überzeugt, dass unsere Einwohner und Einwohnerinnen das Recht auf ein Leben frei von dieser Bedrohung haben. Jeder Einsatz von Atomwaffen, ob vorsätzlich oder versehentlich, würde katastrophale, weitreichende und lang anhaltende Folgen für Mensch und Umwelt nach sich ziehen. Daher begrüßen wir den von den Vereinten Nationen verabschiedeten Vertrag zum Verbot von Atomwaffen 2017 und fordern die Bundesregierung zu deren Beitritt auf.“

Viele Städte haben diesen Appell bereits unterzeichnet, um Druck auf die Regierung auszuüben.

Wir appellieren an Oberbürgermeister und Stadtrat, sich diesem Appell anzuschließen

Gegen die **Kündigung des INF-Vertrages** protestieren viele Menschen und Initiativen.

Das INF-Abrüstungsabkommen hat seit 1987 als bisher einziges Abrüstungsabkommen zur Verschrottung einer ganzen Kategorie von Atomwaffen, also zu realer Abrüstung geführt und den Frieden insbesondere in Mitteleuropa sicherer gemacht.

Wir fordern von der Bundesregierung:

Nehmen Sie in einer Regierungserklärung öffentlich positiv zu dem Vertrag Stellung. Erklären Sie unmissverständlich, dass eine erneute Stationierung amerikanischer Mittelstreckenraketen auf deutschem Boden nicht infrage kommt und fordern Sie die USA auf, die noch stationierten Atomwaffen aus Büchel abzuziehen.

Die Organisationen **ICAN Deutschland (Internationale Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen)**, **IPPNW Deutschland (Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges)** und die Kampagne **„Büchel ist überall! atomwaffenfrei.jetzt“**, in Kooperation mit dem Trägerkreis **„Atomwaffen abschaffen – bei uns anfangen“**, haben eine Petition an die Bundesregierung gestartet mit der Forderung, das UN-Atomwaffenverbot zu unterzeichnen.

Aus dem Aufruf: „Solange es Atomwaffen gibt, bedroht die nukleare Abschreckung gekoppelt mit irrationalem Verhalten von Politikern die gesamte Menschheit. Gleiches gilt für mögliche Irrtümer über einen vermeintlichen Angriff des Gegners. Deshalb gehören Atomwaffen geächtet und abgeschafft.“

Im Juli 2017 haben deshalb 122 Staaten bei den Vereinten Nationen ein Atomwaffenverbot beschlossen. **Wir fordern von der Bundesregierung, diesen UN-Aufruf endlich zu unterzeichnen!**

Abrüstung für Klimaschutz – Frieden und Zukunftsfähigkeit gehören zusammen!

Die Zukunftsfähigkeit unseres Planeten ist zunehmend mit der Frage von Krieg und Frieden verbunden. Die Zerstörung der Umwelt und die Ausbeutung natürlicher Ressourcen unseres Planeten gefährden den Frieden und werden zu einem Sicherheitsrisiko, die Kriegsgefahr und damit die Gefahr von Atomwaffeneinsätzen steigt. Ein nuklearer Winter durch einen Atomkrieg wäre nicht nur das Ende der menschlichen Zivilisation, sondern auch eine Bedrohung für das Leben auf der Erde.

Hiroshima mahnt - nehmen Sie teil an unserer Aktion, unterstützen Sie unsere Forderungen!

Weitere Informationen:



www.icanw.de/



www.atomwaffenfrei.de/



natwiss.de/abruestung-fuer-klimaschutz/

